

Anschlussgesuch

Objektangaben

Liegenschaft Strasse/Nr.: _____
 Kataster-Nr.: _____ Versicherungs-Nr. (falls bestehend): _____
 Baugesuchs-Nr.: _____

Adressangaben

Bauherrschaft Name/Vorname: _____
/ Gesuchs-
steller/in Adresse: _____
 Tel./E-Mail: _____

Projekt-
verfasser/in Name/Vorname: _____
 Adresse: _____
 Tel./E-Mail: _____

Rechnungs-
adresse Name/Vorname: _____
 Adresse: _____
 Tel./E-Mail: _____

Neubauten	Totales Gebäudevolumen nach SIA - 416 (2003)	<input type="text"/>	m ³
An-/Umbauten	Zusätzliches Gebäudevolumen nach SIA - 416 (2003)	<input type="text"/>	m ³

Wasserbezug

Grundbedarf ganze Liegenschaft	maximal	<input type="text"/>	LU
Dauerentnahme / höhere Gleichzeitigkeit	maximal	<input type="text"/>	l/s
Kühl- / Klimaanlage	maximal	<input type="text"/>	l/s
Bewässerungsanlagen	maximal	<input type="text"/>	l/s
Wasserlöschposten / Innenhydranten	maximal	<input type="text"/>	l/s
Sprinkleranlagen	maximal	<input type="text"/>	l/s

Ort, Datum: _____ Unterschrift Gesuchsteller/in: _____

Beilagen: (Bitte alle Beilagen elektronisch als dxf oder dwg und pdf einreichen an: info@wvd.ch)

Katasterplan 1:500, Situationsplan mit allen bestehenden und projektierten Werkleitungen 1:200, Grundriss Untergeschoss / Erdgeschoss mit eingetragener voraussichtlicher Lage der Wasserbatterie 1:100, Schnitt im Bereich der Gebäudeeinführung 1:50, Umgebungsplan.

Weisungen:

Der Wasserzähler und die Verteilbatterie sind an einem für die Wasserversorgung jederzeit zugänglichen, temperaturkonstanten, vor Frost, Wärme und anderen Einflüssen geschützten Ort vorzusehen. Bei der Standortwahl ist weiter darauf zu achten, dass die Ablesung und der periodische Austausch des Wasserzählers leicht möglich sind. Bei geschlossenen Räumen in Gewerbe, Industrie und Mehrfamilienhäusern muss der Zutritt mit einem Schlüsselrohr gewährleistet sein. Die Hauszuleitung muss zwischen öffentlicher Versorgungsleitung und Verteilbatterie geradlinig und möglichst kurz verlegbar sein.